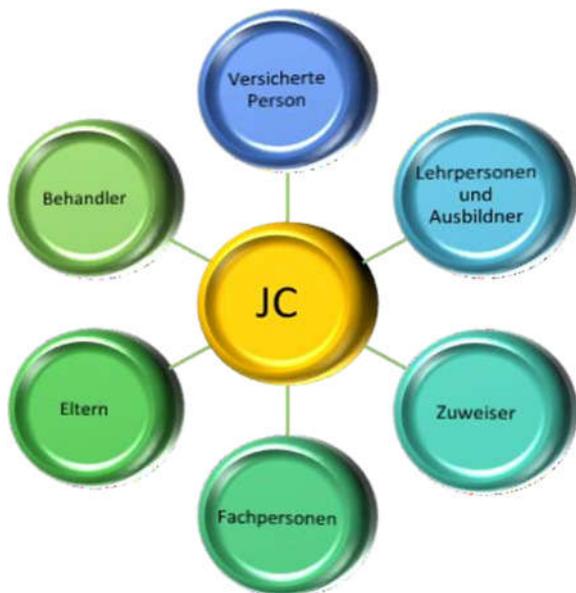


Factsheet

Ausbildungsbegleitung für Jugendliche und junge Erwachsene (ausbildungsbezogene Coaching und Coachingleistungen)

Arbeits- und Ausbildungsbegleitung junger Menschen

Jugendliche oder junge Erwachsene, die mit anhaltenden gesundheitlichen Schwierigkeiten konfrontiert sind, stehen oft noch in der Erstausbildung oder müssen eine neue berufliche Grundausbildung absolvieren. Damit unter den Herausforderungen der Pubertät und des jungen Erwachsenenalters ein Ausbildungsabschluss gelingt und eine Erwerbstätigkeit aufgenommen werden kann, ist eine besonders sorgfältige und entwicklungsgerechte Begleitung und Unterstützung der Betroffenen und ihrer Familien notwendig.



1 Vernetzungskreis Jobcoaching

Coaching und Coachingleistungen werden durch die Invalidenversicherung oder durch die Suva finanziert und unterliegen sozialversicherungsrechtlichen Vorgaben. Es finden regelmässig Standortbestimmungen mit Einbezug der Versicherungspartner statt. Ergänzend dazu werden Jobcoachingberichte mit Empfehlungen zum weiteren Vorgehen zuhanden der Kostenträger verfasst.

Ziele und Inhalte von Coaching und Coachingleistungen

Mit Begleitleistungen des Kompetenz-zentrums berufliche Eingliederung können junge Menschen – je nach Bedarf – auf die Ausbildung vorbereitet, punktuell im Lern-, Ausbildungs- und Arbeitsfortschritt unterstützt oder umfassend begleitet werden. Speziell ausgebildete und erfahrene Coaches stehen für die Vorbereitung einer Ausbildung und während der ganzen Ausbildungszeit in engem Austausch mit Ausbildnern und Berufsschulen mit Eltern sowie mit ärztlichen und therapeutischen Fachleuten. Mit dem Ausbildungsbetrieb wird darauf geachtet, dass Ausbildungsinhalte und die praktischen Aufgaben an die gesundheitlichen Möglichkeiten angepasst, der Jugendschutz berücksichtigt sowie der Ausbildungserfolg, die Arbeits- und Leistungsfähigkeit ganzheitlich gefördert werden. Wo notwendig werden ein Nachteilsausgleich beantragt und in Rücksprache mit den Zuweisern weitere unterstützende Massnahmen evaluiert (z.B. Lerncoaching oder Nachhilfeunterricht). Im Besonderen wird gegen Ende der Ausbildung am Übertritt in eine Erwerbstätigkeit gearbeitet. Entsprechende Bewerbungsprozesse werden intensiv unterstützt und begleitet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und dem Finden einer Arbeitsstelle ist es möglich, auch die erste Phase der Erwerbstätigkeit durch Coachingfachleute zu stützen, um eine nachhaltige berufliche Integration in Arbeitsmarkt zu erreichen.

Anmeldung und Informationen

Auskunft für alle Standorte:

Sekretariat KbE
056 485 53 99
Sekretariat.kbe@rehabellikon.ch

www.rehabellikon.ch/kompetenzzentrum-berufliche-eingliederung/